



ANNOUNCEMENT

28th March 2022



Neometals
All the right elements

Primobius eröffnet erste kommerzielle Recyclinganlage

HÖHEPUNKTE

- **Primobius, Batterie-Recycling-Joint-Venture von Neometals, hat seine kommerzielle Lithium-Ionen-Batterie-Recyclinganlage mit Kapazität von 10 t pro Tag in Hilchenbach in Deutschland offiziell eröffnet**
- **Betrieb mit Kapazität von 10 t pro Tag soll in 2. Quartal 2022 beginnen, sofern Betriebsgenehmigung erteilt wird**
- **Kritischer Rohstoff von spezialisiertem deutschem Batterieabfallunternehmen gesichert**
- **Erfolgreicher Abschluss von Demonstrationsraffinerie-Testläufe ermöglicht Finalisierung von technischen Kosten- und Machbarkeitsstudien für Betriebe mit Kapazität von 50 t pro Tag vor Investitionsentscheidungen in 3. Quartal 2022**

Das innovative Projekterschließungsunternehmen Neometals Ltd. (ASX: NMT) („Neometals“ oder das „Unternehmen“) freut sich bekannt zu geben, dass die Primobius GmbH („Primobius“), das eingetragene Joint-Venture- („JV“)-Unternehmen, das sich zu 50:50 im Besitz von Neometals und der SMS group GmbH („SMS“) befindet, offiziell seine erste kommerzielle Lithium-Ionen-Batterie- („LIB“)-Recyclinganlage mit einer Kapazität von 10 t pro Tag (die „Shredderanlage mit einer Kapazität von 10 t pro Tag“) in Hilchenbach in Deutschland eröffnet hat.

Primobius wurde gegründet, um die nachhaltige LIB-Recyclingtechnologie von Neometals zu kommerzialisieren. Die Demonstrationsanlagen-Testläufe für das zweistufige Recyclingverfahren wurden erfolgreich abgeschlossen. Der „Shredderkreislauf“ der Stufe 1 wurde im vierten Quartal 2021 modifiziert, um die kommerziellen Betriebe zu beschleunigen und den Marktanteil zu sichern. Der Abschluss der Testläufe für den „Raffineriekreislauf“ der Stufe 2 ermöglicht nun den Abschluss der technischen Kostenstudie im Rahmen der Machbarkeitsstudie sowie die Erwägung finanzieller Investitionsentscheidungen („FID“) für größere Recyclinganlagen mit einer Kapazität von 50 t pro Tag.

Die Shredderanlage mit einer Kapazität von 10 t pro Tag wird eine Anlaufphase durchlaufen, bevor sie auf die Nennkapazität hochgefahren wird. Die ersten Rohstoffe für den Beginn des Betriebs werden durch einen Batterieentsorgungsvertrag mit einem deutschen Batterieabfallunternehmen gesichert. Die restliche Rohstoffkapazität wird voraussichtlich von Teilnehmern der deutschen Elektrofahrzeugindustrie beschafft.

Die offizielle Eröffnung durch den australischen Botschafter in Deutschland, H.E. Philip Green, stellt den Übergang von einem Forschungs- und Entwicklungsprogramm, das im letzten Jahrzehnt begonnen wurde, zu Betrieben und Umsatz dar. Der kommerzielle Entsorgungsdienst von Primobius mit einer Kapazität von 10 t pro Tag wird es Primobius ermöglichen, seine Betriebskapazität bei Kunden zu demonstrieren. Ein außerordentlicher Rückenwind seitens des Marktes unterstützt das nachhaltige hydrometallurgische Recycling, um den Kreislauf der Batterielieferkette zu schließen. Primobius befindet sich nun mit einer Lösung im industriellen Maßstab in einer günstigen Position, zumal ab Mitte des Jahrzehnts potenziell große Mengen an Altbatterien recycelt werden müssen.

Primobius wartet auf den baldigen Erhalt einer Genehmigung von den deutschen Behörden hinsichtlich des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG), um den Betrieb einer Shredderanlage mit einer Kapazität von 10 t pro Tag zu ermöglichen. Die Entsorgungsdienstleistung wird einen kurzfristigen Umsatz generieren und die Effizienz sowie die Funktionstüchtigkeit des Shredderkreislaufs im Maßstab 1:5 der größeren kommerziellen Anlagen beweisen, die zurzeit bewertet werden.

Autorisiert im Namen von Christopher Reed, Managing Director von Neometals

ENDE

Für weitere Informationen kontaktieren Sie sich bitte:

Chris Reed

Managing Director

Neometals Ltd

T: +61 8 9322 1182

E-mail: info@neometals.com.au

Jeremy Mcmanus

General Manager - Commercial and IR

Neometals Ltd

T: +61 8 9322 1182

E-mail: jmcmamus@neometals.com.au

Über Neometals Ltd.

Neometals entwickelt auf innovative Weise Möglichkeiten bei Mineralien und modernen Materialien, die für eine nachhaltige Zukunft von grundlegender Bedeutung sind. Wir nutzen unsere eigenen, umweltfreundlichen Prozesstechnologien, um Projekte im Bereich der Batteriematerialien zu generieren, die eine noch nie dagewesene Exposition gegenüber Rohstoffen aufweisen, die am stärksten vom Megatrend der Energiespeicherung betroffen sind.

Wir schaffen Werte, senken das Risiko und entwickeln diese langlebigen Projekte mit starken Partnern, deren strategischer Schwerpunkt auf der Steigerung der Margen durch die Integration in der Wertschöpfungskette liegt. Wir verfügen über ein wachsendes Angebot an nachhaltigen nachgelagerten Rückgewinnungs- und Recyclingprojekten, die den globalen Übergang zu kreislauforientierteren Lieferketten und sauberer Energie unterstützen.

Unsere Kernprojekte sind folgende:

Nachgelagerte Materialverarbeitung:

- Lithium-Ionen-Batterie-Recycling – Kommerzialisierung eines eigenen Verfahrens zur Rückgewinnung von Nickel, Kobalt und anderen wertvollen Materialien aus verbrauchten und verschrotteten Lithium-Ionen-Batterien durch ein eingetragenes 50:50-Joint-Venture mit der SMS-Gruppe namens Primobius GmbH. Primobius peilt den Beginn eines kommerziellen Shredderbetriebs mit einer Kapazität von 10 t pro Tag in Deutschland im ersten Halbjahr 2022 an. Entscheidung über die Entwicklung größerer LIB-Recyclinganlagen mit einer Kapazität von 50 t pro Tag im Jahr 2022
- Vanadiumrückgewinnung – Studien über die Bewertung der alleinigen Finanzierung eines 50:50-Joint-Ventures mit Critical Metals Ltd. hinsichtlich der Gewinnung von hochreinem Vanadiumpentoxid durch die Verarbeitung von Nebenprodukten aus der Stahlindustrie (die „Schlacke“) des führenden skandinavischen Stahlherstellers SSAB. Auf Basis eines zehnjährigen Lieferabkommens hinsichtlich Schlacke strebt Neometals eine Investitionsentscheidung zur Entwicklung einer Verarbeitungsanlage im kommerziellen Maßstab im Jahr 2022 an.
- ELi® Lithium – Kommerzialisierung eines eigenen Verfahrens zur Herstellung von Lithiumhydroxid aus Lithiumlösungen (Lithiumchlorid) mittels Elektrolyse, um kosten- und kohlenstoffintensive Reagenzien zu vermeiden, die bei der herkömmlichen chemischen Konversion verwendet werden. Die Technologie befindet sich 70:30 im Besitz von NMT und Mineral Resources Limited. Bondalti Chemicals S.A. finanziert und erprobt das Verfahren in Portugal mit.

Vorgelagerter Mineralabbau:

- Titan- und Vanadiumprojekt Barrambie – eine der hochgradigsten Hartgestein-Titan-Vanadium-Lagerstätten der Welt. Wir arbeiten gemeinsam mit dem potenziellen JV-Partner IMUMR und dem potenziellen Abnehmer von Eckpfeilerprodukten, Jiuxing Titanium Materials Co., an einer Erschließungsentscheidung im Jahr 2022.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!